

SEMINAR: BERUFLICHES HANDELN UND IDENTITÄT

Di 9-12, K 25/11 (Beginn 15.10.)

Zum Seminar wird eine Literaturliste ausgeteilt. Alle Einzelartikel (und einzelnen Buchkapitel) auf dieser Liste stehen in der Bibliothek im alpha-Shop zum Ausdrucken zur Verfügung. Bücher stehen im Handapparat (Hoff). Nur für wenige Referate ist es notwendig, dass die ReferentInnen sich selbst Bücher rechtzeitig beschaffen. Der folgende Seminarplan kann je nach Interessen der Teilnehmer verändert werden. In den einzelnen Blocks sind pro Thema Einzelreferate möglich. Wenn die Anzahl potentieller ReferentInnen die Zahl der Themen übersteigt, können entsprechend den folgenden Angaben zu manchen Themen zwei oder mehr Studierende gemeinsam referieren.

BLOCK A: Einführung

14.10. und 21.10.: Erläuterung des Seminarplanes; Klärung des eigenen Vorverständnisses der Begriffe „Handeln“ und „Identität“: (a) individuell, (b) in Kleingruppen, (c) im Plenum
(2 ProtokollantInnen können das Protokoll in Form einer Hausarbeit bearbeiten)
am 14.10.: Verteilung von Referaten zu Block B und C
am 21.10.: Verteilung von Referaten zu Block D

BLOCK B: Von der arbeitspsychologischen Handlungstheorie zu handlungstheoretischen Identitätskonzepten in der Psychologie

- 28.10.: - Vorbemerkungen zu Handlungstheorien in der Psychologie (Seminarleiter)
- Allgemeines Handlungsmodell in der Arbeitspsychologie
(1-2 ReferentInnen zu Buch v. Volpert)
- Unterscheidung von Handlungstypen
(1 ReferentIn zu Artikel v. Cranach)
- 4.11.: - Persönliche Projekte
(1-2 ReferentInnen zu Artikel v. Little und Buch von Beck)
- Personal Strivings
(1 ReferentIn zu 1. Artikel v. Emmons)
- 11.11.: - Konflikte zwischen Personal Strivings
(1 ReferentIn zu 2. und 3. Artikel v. Emmons & Kling)
- Possible Selves
(1-2 ReferentInnen zu Artikel v. Markus/Nurius)
- 18.11. - Weitere Zielkonzepte, theoretische Einordnung und Überblick über Forschung
(1-3 ReferentInnen zu Überblickskapiteln in Büchern v. Wiese, Stief, Ausschnitte aus Buch v. Brandstädter/Artikel v. Brunstein/Meier)
- Hierarchie und Reflexivität von Zielen
(Seminarleiter)

BLOCK C: Identitätskonzepte zwischen Soziologie und Psychologie

- 25.11.: - Stigma, Personale Identität, Soziale Identität
(1-2 ReferentInnen zu Buch v. Goffman)
- 1.12.: - Identität als Balance, Rollendistanz, Ambiguitätstoleranz
(1-2 ReferentInnen zu Buch v. Krappmann; Buch Hoff, Kap. 1)

- 9.12.: - Identität als reflexives Projekt in postindustriellen Gesellschaften
(1-2 ReferentInnen zu Buch v. Giddens)
- eventuell: „Patchworkidentität“ (1 ReferentIn zu Artikel v. Keupp)
zur Vorbereitung auf den 16.12. Lektüre des Artikels v. Hoff
- 16.12.: - Referat und Diskussion der Artikel des Seminarleiters

WEIHNACHTSPAUSE

BLOCK D: Empirische Studien zu beruflichen und privaten Zielen, Identität und Zielkonflikten

- 6.1.: - Jugend, Arbeit und Identität
(1 ReferentIn zu Buch v. Baethge et al.)
- Identität und Ambivalenz in der doppelten Sozialisation von Frauen
(1-2 ReferentInnen zu Artikel v. Becker-Schmidt; eventuell zusätzliche Artikel)
- 13.1.: - Lebenspläne junger Frauen
(1-2 ReferentInnen zu Buch v. Geissler/Oechsle; 1-2 ReferentInnen zu Buch v. Keddi et al.)
- Lebenspläne junger Frauen und Männer im Vergleich
Diskussion der eigenen Zielvorstellungen und Pläne der TeilnehmerInnen
- 20.1.: - Berufliche und familiäre Zielstrukturen
(1-2 ReferentInnen zu Buch v. Wiese)
- Selbstwirksamkeitserwartungen, Ziele und Berufserfolg
(1-2 ReferentInnen zu Buch v. Stief)
- 27.1.: - Karriereplanung mit Familie
(1 ReferentIn zu Buch v. Strehmel)
- Zielkonflikte und Lebensgestaltungsformen
(Seminarleiter oder 1-2 ReferentInnen zu Artikel v. Hoff und Ewers, Projektberichten)
- 3.2.: - Berufliche Strebungen von IT-Beschäftigten
(1 ReferentIn oder Seminarleiter zu Kapitel aus Buch v. Ewers, Hoff et al.)
- Veränderungen der Zielstrukturen von Beschäftigten im IT-Bereich
(Präsentation v. Christian Härtwig)
- 10.2. - Abschlussdiskussion
- Evaluation des Seminars

Hinweise für ReferentInnen:

- Angesichts der 3-stündigen Seminardauer keine strikten Vorgaben, aber eventuell Dauer, Art der Präsentation, Gliederung mit Seminarleiter absprechen. Bitte Beamer oder Overhead-Projektor um 9 Uhr vor Veranstaltung bei Seminarleiter (JK 26/321) abholen.
- Bitte zu Diskussionen anregen durch eigene kritische Kommentare, Fragen an Teilnehmer, Gedankenspiele, Aufgaben ...
- Jede(r) ReferentIn entscheidet selbst, ob Referat durch Diskussionsblöcke zu Fragen unterbrochen werden kann oder ob nach dem Referat diskutiert wird.
- Hand-out (oder Folien) ins Netz stellen (→ Blackboard mit Passwort)
- Schriftliche Ausarbeitung der Referate (mindestens 8 Seiten) mit Deckblatt, Anschrift (E-mail) der ReferentInnen, ausgefülltem Schein und Hinweiszettel, ob Benotung erforderlich
 - a) an den Seminarleiter spätestens bis März 2009
 - b) Ausarbeitung ins Netz (→ Blackboard mit Passwort)
- Sprechstunde des Seminarleiters: Mi 16.00-18.00 in JK 26/321,
bitte vorher Termin mit Frau Ballhausen im Sekretariat (JK 26/322) vormittags zwischen 9.00 und 12.00 Uhr telefonisch (8385 57 68) vereinbaren.

Sammelbesprechung für PrüfungskandidatInnen Hauptfach Psychologie: unter <http://www.fu-berlin.de/arbpsych/ao.htm>